Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

# Landwirtschaftliche Fachschule - Fachrichtung Landwirtschaft mit Wein-, Obst- und Gemüsebau

## INHALT

Kurzinfo . . . 1
Ausbildungsbeschreibung . . . 2
Ausbildungsinstitute . . . 2
Berufe nach Abschluss . . . 3
Zusatzinfo . . . 3
Impressum . . . 3

## KURZINFO

In Fachschulen für Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement bzw. Land- und Ernährungswirtschaft erhalten die SchülerInnen eine Grundausbildung in Ländlicher Hauswirtschaft und je nach Schwerpunkt der Schule Basisqualifikationen z. B. im Tourismus, Büro oder Sozial- und Pflegebereich und weitere Qualifikationen in Landwirtschaftlichen Bereichen.

| | |
|---|---|
| Ausbildungsart | Berufsbildende mittlere Schule (BMS) |
| Dauer | 4 Jahre |
| NQR Level | 4 |
| Form | Vollzeit |
| Voraussetzungen | • positiver Abschluss der 8. Schulstufe oder einer Polytechnischen Schule |
| Zielgruppe | Jugendliche nach Abschluss einer Mittelschule, AHS-Unterstufe oder Polytechnischen Schule |
| Berechtigung | • abgeschlossene Berufsausbildung<br>• einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung<br><br>Umfassende Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich der Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Wirtschaftskammer Österreich unter https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung. |

| | |
|---|---|
| Gruppe | Land- und forstwirtschaftliche Fachschulen/Fachschulen der ländlichen Hauswirtschaft: Land- und forstwirtschaftliche Fachschulen vermitteln Fähigkeiten und Kenntnisse die zum Bewirtschaften eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes gebraucht werden. Die Fachbereiche und Schwerpunkte sind dabei besonders auf die landwirtschaftlichen Bedürfnisse der Region ausgerichtet. Häufig werden als Schwerpunkte und Zusatzangebote handwerkliche Zusatzausbildungen angeboten.<br><br>Die Fachschulen für Ländliche Hauswirtschaft bieten eine Grundausbildung in Ländlicher Hauswirtschaft und je nach Schwerpunkt der Schule Basisqualifikationen z. B. im Tourismus, Büro oder Sozial- und Pflegebereich und weitere Qualifikationen in landwirtschaftlichen Bereichen. |
| URL | https://www.agrarschulen.at |

# AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

**Wichtige Ausbildungsinhalte:**

Neben den **allgemeinbildenden Fächern** (Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen, Informatik usw.) werden in der Fachschule unter anderem die **fachspezifischen Fächer** Ernährung, Vorratswirtschaft und Direktvermarktung, Haushaltsführung, Betriebs- und Haushaltsorganisation, Hotel- und Rezeptionstechnik, Gartenbau, Landwirtschaft, Kochen und Fachkunde, Servieren und Fachkunde, Buchhaltung usw. unterrichtet.

Eine weitere Spezialisierung erfolgt in den jeweiligen **Fachbereichen und Schwerpunkten.**

**Weitere Berechtigungen:**

- FacharbeiterInnenqualifikation nach entsprechender Praxiszeit in der Hauptfachrichtung
- Anrechnung von Lehrzeiten in verschiedenen Lehrberufen
- Übertritt in weiterführende Ausbildungen im Sozial- und Pflegebereich
- erleichterter Zugang zu Meisterprüfungen
- Ersatz der Unternehmerprüfung
- Zugang zu Aufbaulehrgängen und berufsbildenden höheren Schulen
- Berechtigung zum Zugang zu Landwirtschaftlichen Förderungsprogrammen

**Anmeldung:** erfolgt ab dem ersten Tag der Semesterferien, bis spätestens 2. Freitag nach den Semesterferien, unter Vorlage des Originals der Schulnachricht der 4. Klasse.

# AUSBILDUNGSINSTITUTE

## Burgenland

### Landwirtschaftliche Fachschule und Weinbauschule Eisenstadt

Adresse: 7000Eisenstadt, Neusiedler Straße6
Telefon: +43 (0)2682 / 636 44 -0
Fax: +43 (0)2682 / 636 44 -44
Email: lfs.eisenstadt@weinbauschule.at
Webseite: https://www.weinbauschule.at/

# BERUFE NACH ABSCHLUSS

- Gemüsebauer/-bäuerin
- GemüsegärtnerIn
- Obstbauer/-bäuerin
- WeinhändlerIn
- WinzerIn
- HofberaterIn
- LandwirtIn
- LandwirtIn für Direktvermarktung
- LandwirtIn für Agrotourismus
- LandwirtIn für Digital Farming

# ZUSATZINFO

Die Ausbildung inkludiert neben der Ausbildung zum/zur Facharbeiter*in des ländlichen Betriebs- und Haushaltsmanagements außerdem die Berechtigung zur Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Betriebsdienstleistung (BDL). Darüber hinaus werden je nach Fachrichtung und Ausbildungsschwerpunkt meist noch weitere Zusatzqualifikationen vermittelt.

# IMPRESSUM

**Für den Inhalt verantwortlich:**
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 05.11.26
Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!